

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

127 (8.5.1906) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 127. Drittes Blatt.

Dienstag, den 8. Mai

1906.

Freunden und Verehrern unseres heimatischen Dichters **Johann Peter Hebel** zur Nachricht, daß auch in diesem Jahre der „Karlsruher Lieberkranz“ am Denkmal des Dichters im Großh. Schloßgarten einige Lieder bei einer kleinen Feier zum Vortrag bringen wird, bei welcher Herr Prälat **Dehler** die Gedächtnisrede hält.

Die Feier findet **Mittwoch, den 9. Mai, abends 7 Uhr**, statt.

Badischer Landesverband des Deutschen Flottenvereins.

Die **Deutsche Kolonialgesellschaft**, Abteilung Karlsruhe, hat die Mitglieder unseres Vereins nebst Angehörigen zum Besuche des Vortrags freundlichst eingeladen, welchen **Frau Helene v. Falkenhäusen** über: „**Farmerleben in Südwest-Afrika**“ am **Mittwoch, den 9. Mai, abends 8 Uhr**, im großen Museumsaal halten wird.

Der Vorstand.

Badischer Frauenverein, Abt. IV. Arbeiterinnenfürsorge.

Ihre **Kaiserliche Hoheit die Prinzessin Wilhelm von Baden** haben die Gnade gehabt, unserem Heim den Betrag von **1000 Mark** zu überweisen. Außerdem erhielten wir von **Frau Oberbürgermeister Lauter** 1 vollständiges Bett, 3 Bezüge, 6 Betttücher, 1 Schlafsofa, 1 Auszugstisch, 1 Eschenschrank, 1 Kleidergestell, 1 Schmel, 2 Lampen, Bücher und verschiedene Küchengeräte.

Für diese reichen Zuwendungen sprechen wir hiermit unseren herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 5. Mai 1906.

Das Komitee.

Fahrnis-Versteigerung.

Dienstag, 8. Mai, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im **Auktionslokal Herrenstraße 16** öffentlich gegen bar versteigert:

4 Schifffonnières, 1 eintür. Schrank, 2 franzöf. Bettstellen mit Kissen, Matratzen und Polstern, 6 Bettstellen mit Kissen, Matratzen und Polstern, 2 Chaises-longues, 5 versch. Divans, 2 Waschkommoden mit Marmorplatten, 2 Nachttische, Bilder, Regulateure, Portiären, 1 Hängelampe, 1 Blumenkorb, 1 Abwaschwanne, 1 Hackflos, 1 fl. Wage mit Marmorplatte, 1 Gartentisch mit 4 Stühlen, 1 kleiner Herd, 2 Schreibtische, 1 Ladenfenstergestell mit Glasplatten, 1 schwarze Ledeneinrichtung, 1 Schneider-Nähmaschine, 1 große Partie Teller, Platten, Schüsseln, Tassen, Biergläser, Becher, Weingläser, Weinflaschen, farb. Tischdecken etc. (geeignet für Wirte etc.) und sonst noch Vieles, wozu Liebhaber höfl. einladet

Josef Fischmann jr., Auktionator,

Herrenstraße 16. (Telephon 1916.)

Das Landen.

Pflasterarbeiten-Vergebung.

2.1. Die Herstellung von ca. 228 Meter Pflaster aus neuen Steinen und ca. 178 Meter aus alten Steinen im Orte **Das Landen** ist zu vergeben. Die Bedingungen liegen im Rathaus hier auf. Angebote sind bis **12. Mai ds. Jrs., vormittags 8 Uhr**, bei unterzeichneter Stelle einzureichen.

Das Landen, den 7. Mai 1906.

Gemeinderat.
Bürgermeister **Weber.** Leppert.

Pfänder-Versteigerung.

Dienstag, den 29. Mai werden die über 6 Monate verfallenen Pfänder Buch Nr. 12 und 13 von Nr. 5454 bis 7764, als: Herren- und Frauenkleider, Uhren, Ringe, Weißzeug, Schuhe und Stiefeln etc. im **Auktionslokal Zähringerstraße 29** gegen bar versteigert. Der etwa verbleibende Ueberrest des Erlöses nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten wird, wenn vom Verpfänder binnen 14 Tagen nicht abgeholt, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt.

Karlsruhe, den 8. Mai 1906.

Karl Bach, Markgrafenstraße 6.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 8. Mai 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in **Karlsruhe** (Zusammenkunft **Gde Sofien- und Westendstraße**) gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 **Wassmotor** (3 Pferdekkräfte).

Karlsruhe, den 6. Mai 1906.

Bier, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— **Bahnhofstraße 50** ist eine Wohnung von 3, 4 oder 5 Zimmern, event. 3 Zimmern und Zubehör, sowie 1 Zimmer und Küche zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* **Bürgerstraße 6, Gde Blumenstraße**, ist eine neu hergerichtete 3 Zimmerwohnung, Küche mit Kochgas, Keller etc. auf sogleich oder später, sowie im Hinterhaus eine 2 Zimmerwohnung, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Nachzufragen im 2. Stock des Vorderhauses.

Durlacher Allee 42 ist die Hochparterrewohnung, bestehend aus 4 geräumigen, schönen Zimmern, großem Badezimmer etc., Mansarde, wenn verlangt auch Mädchenzimmer und Vorgärtchen, auf 1. Juli zu vermieten.

* **Durlacherstraße 87** ist eine helle, freundliche Wohnung von zwei resp. einem Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzstall auf 1. Juni billig zu vermieten. Näheres im Laden.

3.2. **Grenzstraße 13** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Anteil an der Waschküche auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

— **Grenzstraße 26**, Seitenbau, 2. Stock, ist auf 1. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Anteil an Waschküche und Trockenplatz an kleine Familie billig zu vermieten. Näheres Ritterstraße 28 im 1. Stock.

* 2.1. **Kaiserstraße 18** ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör, Küche mit Kochgas sofort oder später preiswert zu vermieten. Die Wohnung kann auch geteilt werden. Näheres im 1. Stock.

— **Kapellenstraße 74**, gegenüber dem Lokalbahnhof, wegen Bezug eine schöne, seitlich gelegene Wohnung von 3 großen Zimmern, Kammer und üblichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— **Karl-Wilhelmstraße 14** (Haltestelle der elektrischen Straßenbahn) ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Bad, Küche, 2 Mansarden per 1. Juli zu vermieten.

3.1. **Kriegstraße 122** ist eine schöne Hochparterrewohnung mit Vorgarten von 3 Zimmern und Zubehör an eine kleine, ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten.

— **Kriegstraße 122**, in ruhigem geschlossenen Hause ist im 3. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Balkon und üblichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 10 bis 5 Uhr. Näheres parterre links.

* **Luisenstraße 20** ist in besserem Hinterhause eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

— **Marienstraße 55** ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— **Nellenstraße 5** ist das 2. Stockwerk, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Speisekammer und sonstigem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock oder Waldstraße 62 im Laden.

— **Rankestraße 10** ist eine schöne, freigelegene Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf sofort oder 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

— **Scheffelstraße 53** ist im 4. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Balkon und Veranda auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Scheffelstraße 61**, 2. Stock links, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Preis 400 Mark. Näheres Redtenbacherstraße 6, 1. Stock.

— **Schillerstraße 50**, nächst der Kriegstraße, sind im 2. und 3. Stock neugebaute 4 Zimmerwohnungen sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts bei **Selzer**.

* 2.1. **Schützenstraße 56** ist eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 3 oder 4 schönen Zimmern, Küche mit Gas, Keller und Zubehör, auf 1. Juli für 360 M. jährlich zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. **Schützenstrasse 63** ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock, Vorderhaus.

3.1. **Schützenstrasse 63** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller im Vorderhaus, 3. Stock, per sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Stefanienstraße 21 ist der 2. Stock einer freundl. Hinterhauswohnung von 4 Zimmern mit Terrasse und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 1. Stock.

* **Waldhornstraße 46** ist im 2. Stock des Vorderhauses eine kleine, freundliche Wohnung mit Zubehör per 1. Juni billig zu vermieten. Näheres parterre.

* **Waldstraße 85** ist in ruhigem Hause eine schöne Mansardenwohnung, nach der Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche und Keller an kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. **Werberplatz 30** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Wilhelmstraße 55** ist eine schöne Mansardenwohnung von 1 event. 2 Zimmern, Küche, Keller und Kochgas auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Yorkstraße 18**, parterre, ist eine schöne 4 Zimmer-Wohnung mit Küche, Bad und sonstigem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Ebenso im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller. Näheres Yorkstraße 26 oder Luisenstraße 2.

* **Zähringerstraße 86**, nahe beim Marktplatz, ist in einem freundlichen Hinterhause, 2 Stiegen hoch, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. August an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

3 Zimmerwohnungen (Zentrum).

Douglasstraße 22 sind im Seitenbau 2 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller per 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses. 3.1.

Hübischstraße 15,

Ecke der Kriegstraße, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Badezimmer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock, bei Herrn Braun oder Scheffelstraße 53, parterre.

2 Zimmer-Wohnung

(Mansarde) Kaiserstraße 225 im Vorderhaus, 4. Stock, mit Küche und Keller an ruhige Leute sogleich oder auf später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock, bei Schwarz, Kunsthandlung.

Kriegstraße 105,

am Lessingplatz, ist eine Wohnung in freier Lage von 4 großen Zimmern mit Balkon, Veranda und Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Cigarrenladen.

Schöne, freundliche 4 Zimmerwohnung

im 3. Stock, mit Küche, Keller und Mansarde auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 29, 2. Stock.

Schöne 2 Zimmerwohnung

mit Küche und Zubehör per 1. Juni billig zu vermieten: Uhländstraße 15, 3. Stock. *5.1.

4 Zimmerwohnungen (Südstadt).

Luisenstraße 19 sind 4 Zimmer, Küche, Mansarde, Kammer und Keller, im 3. Stock per sogleich oder später, im 2. Stock per 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock oder Douglasstraße 22 im 2. Stock. 3.1.

Westendstraße 59

ist die herrschaftliche Wohnung im 2. Stock auf 1. Oktober zu vermieten, eventl. kann dieselbe schon vom 1. August ab bezogen werden. Einzufragen von 11-1 Uhr. Näheres beim Eigentümer. 3.1.

Hirschstraße 66

ist im 2. Stock eine schöne 6 Zimmerwohnung nebst allem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock. *

4 und 5 Zimmerwohnungen.

Kriegstraße 159, 3. Stock, 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Badezimmer, 2 Balkone, Mansarde, Kammer und Keller, per sogleich oder 1. Juli.

Bunsenstraße 3 und 8, 1. bzw. 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Veranda, Garten, Mansarde, Kammer und Keller per 1. Juli bzw. 1. August zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22, Vorderhaus, 2. Stock. 3.1.

Hübischstraße 38,

in gutem Hause, ist eine moderne Parterrewohnung von 3 Zimmern mit Bad, Erker, Veranda, Gartenanteil nebst dem üblichen Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock. *

Schöne Mansardenwohnungen,

2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst, Gartenstraße 58. *

Herrschaftswohnung.

Sofienstraße 95 ist wegen Verletzung der 2. Stock mit 6 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zugehör auf 1. August oder eventl. auch früher zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst von 10-12 Uhr vormittags.

Mansardenwohnung,

bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per sofort oder später zu vermieten. Monatlich M. 15.—. Näheres Redtenbacherstraße 6 I.

Lagerplatz,

ein abgeschlossener, in der Gartenstraße, hinter der Brauerei Kammerer gelegen, per 1. Juli eventl. auf längere Zeit zu verpachten. Näheres Redtenbacherstraße 6 I.

Zur Errichtung eines Warenhauses oder Filiale

wäre ein Hausbesitzer in bester Geschäftslage der Südstadt erbötig, einen der Neuzeit entsprechenden Laden von 100-200 qm und wenn gewünscht mit Lagerräumen, zu errichten. Offerten wollen unter Nr. 3296 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden. 2.1.

Der Laden Douglasstraße 22

ist mit 2 Zimmern, Küche, Alkov, Kammer, Keller per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock, zu erfragen. 3.1.

Werkstätte.

Eine helle, große Werkstätte mit Kontor ist sofort zu vermieten. Näheres Stefaniensstraße 21, 1. Stock.

Wohnung per 1. Oktober gesucht.

In freier Lage, womöglich der Weststadt, wird eine moderne 6-7 Zimmerwohnung zu mieten gesucht. Offerten mit Größen- und Preisangabe unter Nr. 3295 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine kleine Familie ohne Kinder sucht auf 1. Oktober eine geräumige Wohnung von 5-6 Zimmern mit Bad in guter Lage zu mieten. Bahnhofstadtteil und äußerste Weststadt ausgeschlossen. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3299 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

auf 1. September westlich der Karlstraße eine 5 Zimmer-Wohnung mit Badeeinrichtung und Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3302 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 1. Juli gesucht,

schöne Wohnung von 4 Zimmern, mind. 2 Parkettböden, Bad, Gas und Zubehör, in vornehmer Lage, zum Preise von ca. 700 M. Offerten unter H. 781 M. an Haasenstein & Vogler, A.-G., Hannover, erbeten.

Helle Werkstätte,

35-40 qm, als Lagerraum für ruhiges, kleines Geschäft in der Nähe des Hauptbahnhofes sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3293 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Gut möbliertes, auf die Akademiestraße gehendes Zimmer ist sofort oder auf 15. Mai zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Passage 31, 2. Stock.

*2.1. Marienstraße 25, 3. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer bei ruhiger Familie an einen besseren Herrn oder ein Fräulein mit oder ohne Pension zu vermieten.

Schön möbliertes Zimmer, 3 Treppen hoch, in freier, gesunder Lage, mit Aussicht in Garten, ohne Vis-à-vis, ist auf 1. Juni an einen ruhigen, soliden Herrn zu vermieten. Näheres Gartenstraße 27 im 1. Stock.

* Douglasstraße 22 ist ein freundlich möbliertes Mansardenzimmer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock des Hinterhauses.

* Ein einfaches, aber gut möbliertes Parterrezimmer, in den Hof gehend, ist Herrenstraße 56 sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

Ecke der Herren- und Blumenstraße 4 ist ein schön möbliertes, großes, sonniges Wohnzimmer auf den 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*** Freundlich möbliertes Zimmer**

sofort billig zu vermieten: Kaiserstraße 30, 4. Stock.

*** Ein einfach möbliertes Zimmer**

mit einem oder zwei Betten an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten: Grenzstraße 10 a, 2. Stock.

Ein einfach möbliertes Zimmer

ist an einen Gewerbeshüller sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 31, 4. Stock. 3.1.

Sehr gut möbliertes Zimmer

mit vollkommener sehr guter Pension ist sofort zu vermieten: Westendstraße 68, 2 Treppen hoch.

Ein möbliertes Zimmer,

event. mit 2 Betten, an soliden Arbeiter per sofort billig zu vermieten: Turmstraße 7 d, 4. Stock rechts (Café Bauer).

Aldlerstraße 18,

2. Stock links, ist ein freundliches, nett möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. Mai zu vermieten. *

Hirschstraße 66, 3. Stock,

sind auf sofort Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

*** Schloßplatz 3,**

parterre, ist an einen besseren Herrn ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Salon

mit 1 oder 2 fein möblierten Schlafzimmern per sogleich oder später, zusammen oder getrennt, in neuzeitlich renoviertem Hause preiswert zu vermieten: Sofienstraße 5 III. *2.1.

Hübisch möbliertes Wohnzimmer

mit Schlafcabinet per sofort zu vermieten: Lammstraße 4, 3 Treppen rechts. 2.1.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist sofort oder später mit oder ohne Pension zu vermieten: Bürgerstraße 10, 3. Stock.

18000 Mark auszuleihen

als II. Hypothek, innerhalb 80% der Schätzung, zu 4 1/2-5%. Näheres Sofienstraße 126, 2. Stock rechts. *3.3.

10000-12000 Mk.

sind auf gute II. Hypothek zu 5% sofort oder später auszuleihen. Offerten unter Nr. 3306 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

III. Hypothek auszuleihen.

4000-6000 Mk. an pünktlichen Zinszahler und auf gutes Objekt auszuleihen. Näheres Sofienstraße 126, 2. Stock rechts. *3.3.

Kapital-Gesuch.

*2.2. Suche eine II. Hypothek von 10000 bis 14000 Mk. auf mein ganz vermietetes Haus in guter Lage, innerhalb 80% der Schätzung. Beste Referenzen. Gefl. Offerten unter Nr. 3285 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

20000 Mark

als II. Hypothek werden von einem pünktlichen Zinszahler auf 1. Juli gesucht. Offerten unter Nr. 2954 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

31000 Mk., I. Hypothek,

auf ein im vorigen Jahr neuverbautes Haus. Amtliche Schätzung 55000 Mk. Offerten sind Hebelstraße 3 im Laden abzugeben.

25000-26000 Mark

auf II. Hypothek per sofort oder später von pünktlichem Zinszahler gesucht. Schätzung M. 93000.— I. Hypothek M. 52800.— Mieteingang M. 6280.— Offerten unter Nr. 3304 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

II. Hypothek.

* 7000-8000 Mark auf rentables Wohnhaus in guter Lage von solidem Geschäftsmann per 1. Juni aufzunehmen gesucht. Offerten von Selbstdarleihern unter Nr. 3314 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gewinn

ist bestimmt jedem Spekulant geboten, welcher über Geld oder Kredit verfügt. Gest. Offerten wolle man sofort unter Nr. 3286 im Kontor des Tagblattes abgeben. 3.2.

Dienst-Anträge.

*2.1. Ein einfaches, williges Mädchen, welches nähen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, wird sogleich oder auf 1. Juni zu kleiner Familie gesucht: Akademiestraße 8 im 2. Stod.

*2.2. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten versteht, wird für sofort oder später zu kleiner Familie gesucht: Hirschstraße 90, 2. Stod.

— Auf 15. Mai oder 1. Juni wird ein fleißiges Mädchen, welches dem ganzen Hauswesen selbständig vorstehen und auch kochen kann, bei sehr hohem Lohn zu kleiner Familie (3 Personen) gesucht. Näheres Waldstraße 18 im Laden.

Fräulein

für Schreibmaschine, das auch gute Handschrift hat, vorerst für Abendstunden gesucht. Offerten unter Nr. 3318 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein ordentliches Mädchen

zur Beihilfe im Haushalt gesucht: Marienstraße 32, eine Treppe hoch. 2.2.

Dienstmädchen

(16—18 Jahre alt), für Hausarbeiten u. Kommissionen gesucht: Waldstraße 8, Konditorei. 2.2.

Köchin-Gesuch.

*2.1. Eine tüchtige Köchin wird sogleich oder auf 15. Mai gesucht. Näheres im Gasthaus zur „Stadt Pforzheim“.

Herrschaftsköchin,

perfekte, gegen hohen Lohn auf 1. Juni gesucht durch Frau Urban Schmitt **Witwe,** Haupt-Zentralbureau Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße.

Ein tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen

für Küche und Hausarbeiten auf 1. Juni gesucht: Amalienstraße 83 im 3. Stod. 2.1.

Mädchen

für häusliche Arbeit sofort gesucht: Kaiserstraße 18 im 1. Stod. *

Hausmädchen,

ein tüchtiges, gegen hohen Lohn sofort gesucht. „Frankfurter Hof“, Durlacher Allee 24.

Stellen finden:

M. 1 Beiköchin, 2 Zimmermädchen, sowie Mädchen, die etwas kochen können, durch **R. Martin,** Bürgerstraße 9, 2. Stod. *

2.1. Ein einfaches junges

Mädchen

für häusliche Arbeiten findet sofort oder per 15. Mai gute Stelle bei Frau Architekt Zinser, Kriegstraße 142.

Tüchtiges Mädchen

für Küche und Hausarbeiten auf 15. Mai gesucht. Lohn 22 Mk. monatlich. Zu melden von 9—11 und 2—6 Uhr bei Frau Kunstmaler **Lutz,** Hirschstraße 25 im 3. Stod. *2.1.

Zimmermädchen,

gewandtes, im Nähen und Bügeln erfahren, das gute Zeugnisse besitzt, wird auf 1. Juni gesucht: Kaiserstraße 176, eine Treppe.

Mädchen-Gesuch.

3.1. Ein Mädchen zu kleiner Familie sofort gesucht: Herrenstraße 9 II.

* Zu 2 Personen wird ein braves, solides

Mädchen,

welches bürgerlich kochen kann, bei guter Behandlung gesucht durch Frau **Urban Schmitt Witwe,** Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße. *

[8] III.

Junges Mädchen

in kleinen Haushalt gesucht: Gartenstraße 42, parterre.

Zimmermädchen,

welches gut servieren und Zimmer machen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht.

Pension Gertenmeier, Akademiestraße 65 II.

Mädchen-Gesuch.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet, wird auf sofort gesucht. Zu erfragen **Akademiestraße 13,** 2. Stod des Vorderhauses.

— Gesucht wird ein braves, gut erzogenes

Kindermädchen,

das schon bei Kindern war und gute Zeugnisse besitzt: Amalienstraße 71, parterre.

Näherin,

geschickte, für Blusen ins Haus gesucht. Offerten unter Nr. 3290 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

F. 4 tüchtige Kellnerinnen, 1 Restaurationsköchin, 3.1. 1 junger Koch, 1 Zimmermädchen zum Servieren sofort gesucht. Bureau **C. Fuhr,** Herrenstraße 9.

Kellnerin.

Eine tüchtige Kellnerin kann sofort eintreten: Akademiestraße 30.

Stellen finden:

M. 2 nette Kellnerinnen in Hotel-Restaurants, 3 einfache Kellnerinnen in großes Lokal, sowie Privats- und Küchenmädchen. Näheres bei Frau **Mayer,** Waldhornstraße 44 I, Hinterhaus. *

W. Aushilfskellnerinnen, 8—10 tüchtige, sofort gesucht. Näheres **J. Wolfarth's Bureau,** Adlerstraße 39.

F. Aushilfskellnerin für jeden Tag sofort gesucht.

Bureau C. Fuhr, Herrenstraße 9.

Gesucht

ein Lehrling von einfacher, guter Familie mit guter Schulbildung und tadellosem Ruf gegen Vergütung. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 3288 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wäsche- und Putzfrau gesucht: Stefanienstraße 40 im 3. Stod. *

Monatsdienst

auf sofort zu vergeben: Augustastr. 20, 3. Stod rechts.

* Eine pünktliche, zuverlässige

Monatsfrau

für sofort gesucht: Sofienstraße 72 I.

Monatsfrau oder Mädchen

für mehrere Stunden täglich gesucht: Gartenstraße 40 II. *

Gesucht.

Ein junger Mann mit schöner Handschrift wird auswärtsweilend oder einige Stunden des Tages auf ein Bureau einer Eisenkonstruktionswerkstätte und Schlosserei gesucht. Etwas Branchenkenntnis erwünscht. Offerten unter Nr. 3300 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Wer Stellung sucht verlange die „Deutsche Wälzenpost“ 30.12. 212 Göttingen.

2.2. Für sofort gesucht solider, fleißiger

Hausbursche.

Zu erfragen Waldstraße 8 in der Konditorei.

Lehrling gesucht.

Ein Sohn achtbarer Eltern, mit guter Schulbildung, der sich der Versicherungsbranche zuwenden will, findet per sofort Lehrstelle auf hiesiger General-Agentur. Näheres bei **S. Braun,** Karlstraße 87 I.

Auf einem Architektur-Bureau wird auf sofort ein

geweckter Junge

mit guten Schulkenntnissen, der sich im Zeichnen ausbilden kann, gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 3307 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Hausbursche.

Ein junger, fleißiger Bursche kann sofort eintreten: Akademiestraße 30.

W. Hausburschen, 2 jüngere, finden sofort gut bezahlte Stellen. Näheres in **J. Wolfarth's Bureau,** Adlerstraße 39.

*2.1. Junger, anständiger

Hausbursche

findet sofort gute Stelle bei **M. Hebeisen,** Berberplatz 36.

Ein junger Bursche als **Ausläufer** sofort gesucht. Buchhandlung **Karlstraße 13.**

Einen Pferdeknecht und einen Handarbeiter für Landwirtschaft sucht zu sofortigem Eintritt *2.1. **Gutspäcker Stähle, Grünwinkel.**

Filial-Leiterin geübten Alters, tüchtig und erfahren, wünscht per 1. Juni oder später eine Filiale zu übernehmen, gleichviel welcher Branche, am liebsten die einer Bäckerei. Gest. Offerten unter Nr. 3315 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

H. Stellen suchen: mehrere tüchtige, bessere und einfache Kellnerinnen. Bureau **Höfler,** Kaiserstraße 49.

*2.1. **Beteiligung,** Buchhalterstelle oder sonstigen Vertrauensposten, gleich welcher Art, sucht verh. junger Mann mit prima Zeugnissen. Kautions nach Belieben. Offerten unter Nr. 3312 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Junger Mann,

20 Jahre alt, mit allen kaufm. Arbeiten vertr., flott. Maschinenschr., perf. in doppelter Buchführung, sowie in allen gerichtl. Angelegenheiten, sucht, gestützt auf **prima Zeugnisse,** sofort oder später in einem Fabrik-, Brauerei-, Bank- oder Versicherungsbureau unter beschr. Ansprüchen Stellung. Offerten unter Nr. 3303 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Stelle gesucht.

3.1. Für einen verheirateten, zuverlässigen Mann, gelernter Brauer, welcher mit Maschinen vertraut ist, suche dauernde Stellung. Offerten unter Nr. 3317 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im **Fliesen** außer dem Hause. Näheres Kaiserstraße 31, 2. Stod.

* Eine junge, im Haushalt und in der Kinderpflege erfahrene Frau, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Sofienstraße 52.

* Eine zuverlässige, ehrliche Frau sucht Samstags in gutem Hause Beschäftigung im Putzen. Offerten unter Nr. 3310 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine unabhängige Frau

sucht Monatsstelle, auch für den ganzen Tag oder zu 2 Kindern. Näheres Akademiestraße 29 im Vorderhaus, 3. Stod. *

Aufpolstern

von Möbeln und Betten, sowie Neuanfertigung besorgt sauber, gut und billig

Franz Steidlinger, Tapezier,
Schillerstraße 12.

Kolläden und Jalousien

werden repariert und gestrichen, neue billig geliefert.

Karl Fr. Wöhringer, Scherrstraße 16.

Möbel

werden schön und sauber aufpoliert zu billigen Preisen.

D. Oechsler,

Ludwig-Wilhelmstraße 11 im Hinterhaus.

Haus-Verkauf.

* Ein der Neuzeit entsprechendes Haus mit 6 Zimmern im Stod, in feinsten Lage der Westendstraße, ist wegen Wegzug zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 3294 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Haus

mit Werkstätte und Einfahrt, in bester Lage der inneren Weststadt, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3289 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus in der Stefanienstraße,

Südseite, 6 Zimmer im Stod, mit prächtigem großen Garten, hinten nirgends angebaut, ist billig zu verkaufen. Interessenten belieben ihre Offerten unter Nr. 3311 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Geschäfts-Verkauf oder Beteiligung.

* 2.1. Anderer Unternehmungen halber kann tüchtiger Geschäftsmann ein altbekanntes, bestfundiertes Geschäft mit einigen Tausend Mark kaufen oder sich daran beteiligen. Risikofreie Lebensrenten garantiert. Offerten unter Nr. 3301 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* In südwestlicher Lage habe mein fein ausgestattetes Herrschaftshaus von 6 Zimmerwohnungen, Bad und Garten, um den Schätzungswert zu verkaufen. Rente 5 1/2 %. Offerten unter Nr. 3305 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Doppelhaus-Verkauf.

Ein schönes vierstöckiges Doppelhaus mit 3 und 3 Zimmer im Stod nebst Vor- und Hintergarten, über 6 % rentierend, im östlichen Stadtteil gelegen, ist alsbald aus erster Hand zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern nimmt unter Nr. 3316 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Tausch. Ettlingen.

* Suche mein 5 Zimmerhaus in Karlsruhe (Herrschaftslage), sehr rentabel, gegen eine Villa in Ettlingen einzutauschen. Offerten unter Nr. 3309 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Grundstück zu verkaufen.

2.1. An guter Lage der Hauptstraße in Müppurr ist ein Anwesen mit gut rentierendem Hause, worin ein Laden mit großem Hof und Garten, billig zu verkaufen. Ebenso ein Anwesen direkt bei Beiertheim und dem neuen Bahnhofgelände. Näheres durch Joh. Müller, Waldstraße 53.

Zu verkaufen:

8 verschied. Schifffonieres von 20 bis 42 M., großer zweitür. Schrank 18 M., Divan, neu, in Taschen 46 M., gute vollständige Betten 35 M., Federzeug, einzelne Bettstellen 4 M., Waschkommode mit Marmorplatte 36 M., Herd, gut erhalten, 10 M., Tische, Spiegel, Waschtisch, Gartenmöbel, Kommode 8 M. Näheres Fasanenstraße 38, parterre.

Eine eiserne Bettstelle

und eine Waschwringmaschine, beide wie neu, zu je 5 Mark zu verkaufen: Kronenstraße 20, parterre, im Hof.

Zu verkaufen.

* Ein gutes, komplettes Bett und eine Waschkommode mit Marmorplatte sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 30 im 4. Stod.

Gut erhaltener Herd

mit Messingstange billig zu verkaufen: Marienstraße 32, eine Treppe hoch.

Für Baugeschäfte.

Eine Bauhütte, 1 starker Steinkarren, 1 Bauwasserpumpe, 1 Aufzugbock mit Walze (jogen. Geise), 1 Partie Schabdielen und sonstige Bauwerkzeuge sind billigst zu verkaufen. Restekanten belieben ihre Offerten unter Nr. 3298 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Gartenmöbel

sind billig zu verkaufen:

Fasanenstraße 38, parterre.

Zu verkaufen billigst

Ladenkasten mit Glasscheiben, eine Türe, Porzellankofen für Holzfeuerung, Stehleiter: Hirschstraße 4, 3. Stod, von 11-12 und 2-4 Uhr. Händler verboten.

Ein Photographen-Schrank

billig zu verkaufen: Kriegstraße 4, parterre.

Zu verkaufen.

Ein Doppelt-Pult, ein Zylinder-Bureau, ein Kaffenschrank, eine Schreibmaschine, ein Piano, vorzügliches Instrument, billig zu verkaufen: Kaiserstraße 81. 2.1.

Zu verkaufen.

2.1. Ein Kochherd ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Leopoldstraße 31, 2. Stod.

Herde-Verkauf.

* Herde nach Auswahl, so gut wie neu, verkauft unter Garantie **A. Kirchmayer**, Herdegeschäft, Schützenstraße 44. Reparieren, Putzen und Ausmauern billig. Alte Herde nehme an Zahlung.

* Ein fast neuer, gut erhaltener kleiner

Herd (Chreiser)

mit Rohr und ein Küchenschrank sind billig zu verkaufen: Westendstraße 19, 2. Stod.

Badeeinrichtung.

* 2.1. Ein Nachener Gasbadeofen, gebraucht, mit emailierter neuer Badewanne zu verkaufen. Preis 125 Mk. Näheres Adlerstraße 17 im Laden.

Moderner, hocheleganter Damenhut

ist wegen Trauerfall im Auftrag zu verkaufen: Marienstraße 52, 2. Stod.

Ein gutes, zuverlässiges Pferd,

11 Jahre alt, ist preiswert zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 3.1.

Jagdhund

billig abzugeben: Kriegstraße 70, parterre.

Schöner Hund,

Pfeffer und Salz, Schnauzer, Rübe, 1 Jahr alt, wird sehr billig abgegeben. Näheres in Anielingen, Belfortstraße 5.

Vogelkäfig.

* Eine große, neue Doppelheide oder Flugheide ist billig zu verkaufen: Karlsstraße 21, 5. Stod.

Hauskauf-Gesuch.

* In zentraler Stadtlage wird ein Haus mit Werkstätte oder Platz zur Erstellung eines solchen alsbald bei hoher Anzahlung vom Selbstkäufer zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3313 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Größeres Wein- und Bierrestaurant

zu pachten oder eventl. zu kaufen gesucht. Größere Kautions bezw. Anzahlung kann gemacht werden. Vermittler ausgeschlossen. Offerten unter G. S. 99 Heidelberg hauptpostlagernd erbeten.

Schlafessel

* Ein gebrauchter, jedoch gut erhaltener wird zu kaufen gesucht: Durlacherstraße 29, 1. Stod.

Restkauffchilling

wird zu kaufen gesucht. Näheres Sofienstraße 128, 2. Stod rechts. *3.3.

Norddeutsche Wursthalle.

Casseler Rippen-Speer
per Pfund M. 1.25,

Westfälische Block-Wurst

per Pfund M. 1.10 und M. 1.40,
garantiert reines

Schweinefett

per Pfund M. 0.65
empfiehlt

Viktor Schäfer,

2.1. Waldstraße 38.

**Emil Bürkel
Nachfolger,**

Waldstr. 48,

liefert in solider und billiger Ausführung:

**Betten, Wäsche,
Ausstattungen.**

Rabattmarken.

**John's
Schornstein-Auffang**

beseitigt Ofen- u. Küchenrauch
in allen Fällen unter Garantie.
200 000 fach erprobt und viel-
fach prämiert.
Preisliste hierüber franko durch

Wilh. Wagner,
Blecherei, Herrenstr. 8.

3 Haupttreffer:

1 Arbeitspferd und 2 Kalbinnen kamen nebst vielen kleineren Gewinnen der Mannheimer Lotterie in meine Kollekte. Badener Lotterie ist auf 27. Juni verschoben, weshalb ich zunächst empfehle: Westfälische, Darmstädter und Weimarer Lose à 1 M., 11 Stück 10 M., Freiburger Lose à M. 3.30 per Stück. 2.2.

Carl Götz

Sebelstraße 11/15, Karlsruhe.

Karlsruhe, 5. Mai.

Auf Grund der Vorschriften unter B 5 der Normativbestimmungen über die Veräußerung und Verpachtung des domänenärztlichen landwirtschaftlich genutzten Grundbesitzes vom 20. Juni 1894 sind im Jahre 1905 von 152,8165 Hektar zur Neuverpachtung gekommen domänenärztlichen Grundstücken 77,8698 Hektar, also 50,96 Prozent, für eine weitere Pachtperiode an die bisherigen Pächter um den Anschlag aus der Hand überlassen worden. Der Pachtzins für die aus der Hand abgegebenen Grundstücke beläuft sich für das Jahr zusammen auf 5639 M. oder für ein Hektar auf 72 M. 42 Pf. Gegenüber dem bisherigen Pachtzins für diese Grundstücke mit 5905 M. 82 Pf. ergibt sich eine Ermäßigung von 4,52 Prozent.

[4] III.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 7. Mai.

Am gestrigen Sonntag vormittag nahmen Ihre Königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin am Gottesdienst in der Schloßkirche teil und empfingen darnach die katholischen Erstkommunikanten der Hofbediensteten mit ihren Eltern.

Um 12 Uhr empfing Seine Königliche Hoheit der Großherzog den Hofjunker Freiherrn von Roeder.

Nach 1 Uhr trafen Seine Hoheit der Erbprinz und Ihre Königliche Hoheit die Erbprinzessin von Sachsen-Meiningen mit Automobil aus Baden ein. Höchstdieselben nahmen an der Frühstückstafel der Großherzoglichen Herrschaften teil, zu welcher auch Ihre Kaiserliche Hoheit Prinzessin Wilhelm, Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz und Ihre Königliche Hoheit die Prinzessin Max sowie Ihre Hoheit die Prinzessin Olga von Cumberland eingeladen waren.

Nachmittags 4 Uhr besuchten die Meiningschen Herrschaften den königlich preussischen Gesandten von Eisenbecher und Gemahlin und fuhren bald darauf im Automobil nach Baden zurück.

Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin besuchte gestern nachmittag das Jahresfest der evangelischen Stadtmision in der Stadtkirche.

Gegen Abend folgten die Großherzoglichen Herrschaften einer Einladung Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen und Ihrer Königlichen Hoheit der Prinzessin Max zum Thee. Später besuchten Ihre Königlichen Hoheiten die Oper „Der fliegende Holländer“ im Hoftheater.

Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin reiste heute früh nach Eppingen um eine Ausstellung von Handarbeiten des dortigen Bezirks zu besichtigen. Auf dem Wege nach Eppingen besuchte Ihre Königliche Hoheit den Freiherrn und die Freiin von Goeler in Sulzfeld. Ihre Königliche Hoheit gedenkt heute abend wieder hier einzutreffen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog hörte heute vormittag von 10 Uhr an den Vortrag des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo, empfing Johann den Vorstand des Hofbauamts Oberbaurat Amerzbach und hierauf den Staatsminister Dr. Freiherrn von Dusch zur Vortragserstattung. Von 1 1/2 Uhr an meldeten sich folgende Offiziere: Major Freiherr von Lettau vom 2. Badiſchen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm I. Nr. 110, bisher im großen Generalſtabe, kommandiert zur Russischen Armee in Ostasien, Leutnant Weidt vom Kadettenhaus, bisher im 5. Westfälischen Infanterie-Regiment Nr. 53, und Leutnant von Koenig vom Kadettenhaus, bisher im 1. Lotringischen Infanterie-Regiment Nr. 130.

Abends folgen die Vorträge des Präsidenten Dr. Nicolai und des Legationsrats Dr. Seyb.

Seine Großherzogliche Hoheit Prinz Karl von Baden und Gemahlin reisten am Samstag nachmittag mit Zug 6 Uhr von hier nach Baden-Baden.

Ernennungen, Versetzungen, Zuruhegeſetzungen u. der etatmäßigen Beamten der Gehaltsklassen II bis K, sowie

Ernennungen, Versetzungen u. von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

— Staatsbahnverwaltung: —

Befätigt:

als Eisenbahngehilfsinnen:

die Anwärterinnen

Charlotte Eißner von Frankfurt a. M.

Frieda Maurer von Karlsruhe

Marie Bopp von Mannheim

Johanna Bohn von Karlsruhe

Elisabeth Banſchenbach von Heidelberg

Friederike Hunſler von Schaffhausen.

Vertragmäßig aufgenommen:

als Lokomotivheizer:

Karl Obrecht von Oberweier

Heinrich Bauer von Heidelberg

Emil Albrecht von Karlsruhe.

Zuruhegeſetzt:

Bureauassistent Friedrich Marquard in Karlsruhe, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste.

Lokomotivführer Philipp Kettemann in Heidelberg, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste.

Lokomotivführer Cornelius Schlehlein in Karlsruhe, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste.

[5]III.

Gestorben:

Kanzleiaffistent Anton Fischer in Mannheim
Oberschaffner Ludwig Roth in Freiburg
Schaffner Valentin Diefenbacher in Basel
Bureaugehilfe Julius Maier in Freiburg.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Zugewiesen:

Aktuar Wilhelm Frei beim Amtsgericht Mannheim dem Amtsgericht Radoßzell
Aktuar Ernst Koch beim Amtsgericht Heidelberg dem Hilfsnotariat im Notariatsdistrikt Staufen.

Versetzt:

Gerichtsvollzieher Karl Sprich in Pforzheim zum Amtsgericht Karlsruhe
Gerichtsvollzieherdienstverweſer Alois Ehrler in Karlsruhe zum Amtsgericht Pforzheim
Aufseher Heinrich Friedrich beim Landesgefängnis Freiburg zum Amtsgefängnis Durlach.

Ernannt:

Gerichtsvollzieherdienstverweſer Karl Bilgis in Wertheim zum nichtetatmäßigen Gerichtsvollzieher unter Verleihung der Beamteneigenschaft.

Beamteneigenschaft verliehen:

dem Hilfsgerichtsvollzieher Max Herzog in Mannheim.

Enthoben auf Ansuchen:

Auffeherin Lisette Käfer bei der Weiberstrafanstalt Bruchsal.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

Versetzt:

Aktuar Franz Diebold in Offenburg zum Bezirksamt Bonndorf.

Entlassen:

der nichtetatmäßige Aktuar Arthur Himmoldt beim Bezirksamt Wolfach.

— Großh. Landesgewerbeamt. —

Uebertragen wurde:

dem Gewerbeschulasspiranten Emil Linder in Teutschneureuth eine Volontärstelle an der Gewerbeschule in Karlsruhe

dem Gewerbeschulasspiranten Heinrich Schlörrer in Bretten eine Volontärstelle an der Gewerbeschule daselbst.

Versetzt wurde:

Gewerbeschulasspirant Karl Zimmermann, Hilfslehrer an der Gewerbeschule in Bretten, in gleicher Eigenschaft an jene in Karlsruhe.

— Großh. Verwaltungshof. —

Ernannt:

Karl Josef Thome, Wärter an der Heil- und Pflgeanstalt in Pforzheim, zum Kanzleidiener daselbst.

Die Beamteneigenschaft verliehen:

dem Martin Brecht, Wärter an der Heil- und Pflgeanstalt bei Wiesloch.

Zuruhegeſetzt:

Gustav Friedrich Kern, Kanzleidiener an der Heil- und Pflgeanstalt in Pforzheim.

Gestorben:

August Fraaß, Oberwärter an der Heil- und Pflgeanstalt Menau.

— Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues. —

Befördert:

zu etatmäßigen Straßenmeistern
die nichtetatmäßigen Straßenmeistern

Georg Dengel in Vörsberg

Daniel Straußling in Jestetten

Wilhelm Weiler in Flehingen.

Versetzt:

der Dammeister

Georg Friedrich in Offenburg nach Kirchen;

der nichtetatmäßige Dammeister

Karl Baas in Kirchen nach Offenburg und mit der Verwaltung des Dammeisterbezirks an der Rench beurlaubt.

Entlassen:

der technische Gehilfe

Johannes Koppert in Bonndorf (auf Ansuchen);

der Landstraßenwärter

Andreas Schwing in Osterburken (wegen Krankheit).

Gestorben:

der Brückenmeister

Heinrich Schwarz in Dreisach, am 23. April 1906.

— Großh. Gendarmenkorps. —

Zu provisorischen Gendarmen ernannt:

die Sergeanten:

Schneider, Theodor, und Gieß, Gustav, vom 2. Bad. Grenadierregiment Kaiser Wilhelm I. Nr. 110;

Rothweiler, Karl, und Glocker, Franz, vom 6. Bad. Infanterieregiment Kaiser Friedrich III. Nr. 114.

Definitiv angestellt:

die provisorischen Gendarmen:

Bader, Theodor, in Konstanz
Hoffner, Markus, in Freiburg
Grundler, Karl, in Karlsruhe.

Befördert:

Schub, Ignaz, Gendarm in Rheinfelden, zum Bzewartmeister.

Im Civildienst angestellt:

Schubmacher, Johann, Gendarm, als Kanzeidiener beim Großh. Korpskommando.

Versetzt:

die Wachtmeister:

Walter, Karl, von St. Blasien nach Bonndorf
Seelig, Philipp, von Bonndorf nach Säckingen
Höfelfer, Jos., von Waldshut nach St. Blasien
Knäbel, Daniel, von Ueberlingen nach Weßkirch
Kombach, Joh., von Rheinheim nach Waldshut;
die Gendarmen:

Friß, Friedrich, von Elzach nach Emmendingen

Panther, Adolf, von Waldshut nach Elzach

Pietſch, Wilhelm, von Freiburg nach Waldshut

Isal, Franz, von Niefern nach Schwarzach

Graw, August, von Bruchsal nach Niefern

Stein, Johann, von Karlsruhe nach Bruchsal

Walz, Wendelin, von Immeneich nach Rheinheim

Walter, Ferd., von Billingen nach Immeneich

Heiden, Karl, von Untereggingen nach Jestetten

Laubel, Severin, von Liptingen nach Untereggingen

Gerpacher, Adolf, von Bonndorf nach Waldshut

Bader, Theodor, von Konstanz nach St. Blasien

Sacherer, Emil, von Malsch nach Waldshut

Wenzler, Joseph, von Neunkirchen nach Malsch

Hartlieb, Ferd., von Mosbach nach Neunkirchen

Breinlinger, Ernst, von Wiesloch nach Mosbach

Sommer, Julius, von Mannheim nach Wiesloch

Winter, Franz, von Heidelberg nach Seddenheim

Präg, Emil, von Neckarbischofsheim nach Heidelberg.

Zuruhegeſetzt:

Göbel, Adam, har. Oberwachtmeister in Weßkirch.

Entlassen:

Schabe, Ewald, prov. Gendarm in Konstanz
Malaszkiewicz, Stanislaus, prov. Gendarm in Konstanz

Bach, Anton, prov. Gendarm in Freiburg.

Gestorben:

Zängle, Julius, Gendarm in Pforzheim.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen.

— Steuerverwaltung. —

Uebertragen:

dem Grenzaufseher Karl Hercher, St.-Nr. 477. in Schusterinsel, eine dritte Gehilfs-(Bureaugehilfs-)Stelle beim Großh. Finanzamte Hornberg

Versetzt:

Bureaugehilfe Erdmann Böhnisch beim Großh. Finanzamte Hornberg, in gleicher Eigenschaft zur Steuereinnahmestelle Vörsach.

Gestorben:

Unterrechner Fidel Krämer in Hoffstetten.

Personalnachrichten aus dem Bereiche des Schulwesens.

1. Versetzt:

Bach, Wilhelm, als Schulverwalter nach Gauangeloch, Amts Heidelberg

Böhler, Friedrich, Hilfslehrer in Meiffenheim, Amts Lahr, wird Unterlehrer daselbst

Buzengeiger, Luise, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Rastatt

Freund, Margaretha, Unterlehrerin, von Hörden nach Wertheim

Gräff, Johann, Unterlehrer in Weinheim, zur Stellvertretung an Realschule Wiesloch

Grünling, Sophie, als Unterlehrerin nach Hörden, Amts Rastatt

Güllich, Josef, Unterlehrer in Brehmen, als Hilfslehrer nach Königheim, Amts Laubersbichsheim

Günter, Hermann, Unterlehrer von Rastatt an Seminarübungsschule Meersburg

Hausmann, Josef, Realschulkandidat an Realschule Wiesloch, zur Stellvertretung an Bürgerschule Rannern

Herre, Adam, Unterlehrer in Lichtenthal, Amts Baden, wird Schulverwalter daselbst

Hoth, Anna Maria, Schulkandidatin als Unterlehrerin nach Wallstadt, Amts Mannheim (Anweisung der Schulkandidatin Anna Mag juristisch)

—

—

—

—

—

—

—

Jungblut, Otto, Unterlehrer, von Seminarübungs- schule Meersburg an Vorseminar Gengenbach Käfer, Johann Hilfslehrer in Lichtenthal, Amts Baden, wird Unterlehrer daselbst

Möhler, Adam, Hilfslehrer in Hambrücken, als Unterlehrer nach Unterlauchringen, Amts Waldshut Munkel, Anton, Unterlehrer in Waldmühlbach, als Hilfslehrer nach Neudenan, Amts Rossbach Neubert, Arno, Hilfslehrer in Sulzfeld, Amts Eppingen, wird Unterlehrer daselbst

Stoll, Karl, als unständiger Lehrer an Vorseminar Heidelberg Weber, Christian, Hilfslehrer in Steinsfurt, als Unterlehrer nach Weinheim

Zepf, Eva, Schulandabatin, als Hilfslehrerin nach Freiburg.

2. In Ruhestand treten:

Maier, Matthäus, Hauptlehrer in Hausen, Amts Staufen

3. Aus dem Schuldienst treten aus: Lohrer, Anna, Unterlehrerin in Berghausen, Amts Durlach

Mayer, Marie, Hauptlehrerin in Radolfzell Riffel, Hermann, Schulverwalter in Großscholzhelm, Amts Idelsheim. (Karlsru. Stg.)

Schwurgericht.

Karlsruhe, 5. Mai.

10. Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode.

Auf eine traurige Weise mußte der Tagelöhner Luigi Goretti hier in der Nacht vom 25./26. Februar sein Leben verlieren. Er wurde in jener Nacht aus geringfügigem Anlasse erschoten. Jener schreckliche Vorfall entbehrt nicht des tragischen Geschickes. Luigi Goretti war kaum eine Stunde, ehe sein Leben der rohen Tat eines brutalen Messerhelden zum Opfer fiel, nach längerer Abwesenheit in Italien zu seinen Angehörigen hierher zurückgekehrt und in deren Beisein vor ihren Augen getötet worden. Den verhängnisvollen Stich hatte der Tagelöhner Karl Ludwig Catoir aus Karlsruhe geführt, der sich heute vor den Geschworenen wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode verantworten mußte. Mit ihm angeklagt wegen Beteiligung an einer Schlägerei mit tödlichem Ausgang war der 20 Jahre alte Eisenbrecher Hermann Albert Heckle aus Karlsruhe. Den beiden Angeklagten wurde zur Last gelegt, daß sie in der Nacht vom 25./26. Februar zwischen 1/2 1 und 1 Uhr hier in der Durlacherstraße sich an einer Schlägerei beteiligten, durch welche der Tod eines Menschen verursacht wurde und Catoir den Tod eines Menschen herbeiführte, indem sie die Näherin Marie Goretti und die Vittoria Biagiotti durch Umarmen und Küssen belästigten und, als der Vater bzw. der Bruder der Ersteren, die Tagelöhner Luigi und Angelo Goretti den Mädchen zur Hilfe eilten, sich mit den beiden Männern in eine Kauferei einließen, wobei Catoir dem Luigi Goretti einen Stich in die Brust beibrachte, welcher nach wenig Augenblicken den Tod des Verletzten herbeiführte und Heckle erst auf Angelo Goretti mit der Faust einschlug und sodann dem infolge der Stichverletzung zu Boden gefallenen Luigi Goretti einen Fußtritt gab.

Der getötete Luigi Goretti aus Scavano, der seit etwa 4 Jahren mit seiner Familie in Karlsruhe wohnhaft war, kehrte in der Nacht vom 25./26. Februar mit dem um 12 Uhr 13 Min. hier eintreffenden Zuge in Begleitung des Italieners Pio Magesi von einer Reise in seine Heimat hierher zurück. Beide hatten mehrere Gepäckstücke mitgebracht und ließen deshalb die Frau des Goretti, die ihren Mann am Bahnhofe erwartete, bei dem Gepäck dort zurück, um in der Wohnung des Goretti in der Durlacherstraße dessen Angehörige zu holen, damit sie die Sache nach Hause bringen sollten. Auf dem Wege dahin begegneten sie den beiden Kindern Goretti's, dem 19jährigen Angelo und der 22 Jahre alten Marie, sowie einer Verwandten, der bei Goretti wohnenden Vittoria Biagiotti. Sie begaben sich dann zusammen nach dem Bahnhofe. Die Männer nahmen das schwerere Gepäck zur Hand und gingen voraus, während ihnen die Frauenpersonen in kurzem Abstand folgten. In der Durlacherstraße wurden die Letzteren von drei männlichen Masken und einem nicht maskierten Mann angehalten, die sich in jener Nacht, es war von Fastnachtsonntag auf Montag, auf der Straße herumtrieben. Die eine Maske umarmte und küßte die beiden Mädchen. Dieselben wehrten den Zubringlichen ab und die Ehefrau Goretti rief nach der Polizei. Daraufhin schlug Catoir der Marie Goretti mit einem Stocke über die Schulter und verfehlte der Frau Goretti einen Faustschlag. Heckle ging gleichfalls auf die Frau zu und verfehlte ihr einen Stoß, daß sie zu Boden fiel. Angelo Goretti war durch die Hilferufe seiner Mutter auf die Scene aufmerksam geworden. Er

kam zurück, richtete mit Hilfe seiner Schwester die Frau auf und eilte dann mit den drei Frauen der Wohnung zu. Die eine Maske, Heckle, und der nicht maskierte Catoir verfolgten sie und drängten ihnen, als sie vor dem Hause Nr. 52 angelangt waren, in dessen Hausgang nach. In diesem Augenblicke kam Luigi Goretti, der den Tumult von seiner Wohnung aus gehört hatte, die Treppe herunter und traf mit seinen Angehörigen in der Haustüre zusammen. Der ganze Menschenknäuel kam so auf die Straße zurück und dort entspann sich eine Kauferei, bei der der alte Goretti plötzlich zu Boden stürzte. Inzwischen hatte sich eine große Anzahl von Personen angeammelt. Plötzlich gab es in dem Menschenhaufen eine Lücke und es sprang ein Mann heraus, der von einem herbeigekommenen Schutzmann festgenommen und auf die Polizeiwache verbracht wurde. Es war Catoir. Von der Polizei wurde alsbald festgestellt, daß Goretti tot war. In dessen linker Brustseite zeigte sich eine klaffende Stichwunde. Der Stich, den Goretti erhalten, war durch den linken Vorderlappen der Lunge in den Herzbeutel gedrungen und hatte die große Körperschlagader durchtrennt.

Als Täter kam sofort Catoir in Betracht. Er bestritt, gestochen zu haben, mußte aber zugeben, daß er einen Dolch in der Hand hatte. Er erklärte, daß er den Dolch nur deshalb gezogen habe, um seine Angreifer abzuwehren. Durch das umfangreiche Zeugenverhör wurde jedoch festgestellt, daß Catoir mit dem Getöteten zu tun hatte, daß er plötzlich davonsprang und gleich darauf Goretti niederstürzte. Der Angeklagte Heckle räumte ein, sich an der Kauferei beteiligt und zugeschlagen zu haben. Auf Grund des Verhandlungsergebnisses sprachen die Geschworenen die beiden Angeklagten im Sinne der erhobenen Anklage schuldig, worauf Catoir unter Anrechnung von 2 Monaten Untersuchungshaft zu 4 Jahren Zuchthaus und 5 Jahren Ehrverlust und Heckle zu 8 Monaten Gefängnis, abzüglich 2 Monate Untersuchungshaft, verurteilt wurden.

11. Brandstiftung und Affenzugbetrug.

Unter der Anklage der vorsätzlichen Brandstiftung und des Versicherungsbetrugs stand der hier wohnhafte, 55 Jahre alte Wirt und Landwirt Sylvester Müller aus Oberweier vor dem Schwurgericht. Der Angeklagte hatte am 28. März, abends etwa um 9 Uhr, ein Gebäude, welches zur Wohnung von Menschen dient, in Brand gesetzt, indem er in der zu seiner Wohnung im sogenannten Sägerhaus der Appenmühle gehörigen Küche verschiedene Fahrnisse anzündete in der Absicht, daß seine gegen Feuergefahr versicherten Möbelstücke und sonstigen Fahrnisse verbrennen sollten, um dann die Versicherungssumme ausbezahlt zu erhalten. In den letzten Jahren war Müller in wechselnder Tätigkeit als Wirt, Viehzüchter, Müller, Gemüses- und Flaschenbierhändler in Lichtenau, Detigheim, Niederbühl, Durmersheim und Karlsruhe ansässig. Vom Oktober 1905 an wohnte er in dem zur Appenmühle gehörenden Sägerhaus. Er hatte sich einige Acker gepachtet, und betrieb die Landwirtschaft. In seinen finanziellen Verhältnissen war Müller mehr und mehr zurückgekommen und, um sich wieder aufzuhelfen, verfiel er auf den Gedanken, seine Wohnung in Brand zu stecken, in der Hoffnung, daß seine für 2725 M bei der Magdeburger Feuerversicherungsgesellschaft versicherten Fahrnisse verbrennen und er dann in den Besitz der Versicherungssumme kommen würde. Am Abend des 28. März führte Müller den Plan aus, seine Absicht erreichte er aber nicht, da zwei im Sägerhause wohnende Knechte das Feuer kurz nach seinem Entstehen entdeckten und es mit Hilfe mehrerer Männer zu löschen vermochten, ehe es eine größere Ausdehnung angenommen hatte.

Die Geschworenen bejahten die Schuldfrage. Das gegen den Angeklagten demgemäß erlassene Urteil lautete auf 1 Jahr 6 Monate Zuchthaus und 5 Jahre Ehrverlust.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Dienstag, den 8. Mai.

- 2 Uhr: Bermart, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: Ehrler, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung in Mühlburg. Zusammenkunft beim Bahnhof daselbst.
2 Uhr: Ehrler, Gerichtsvollzieher, Dessenliche Versteigerung in Mühlburg beim Bahnhof.
2 Uhr: S. H. Schmann, Auktionator, Konferven-Versteigerung im Auktionslokal Jähringerstraße 29.
2 Uhr: Jos. H. Schmann jr., Auktionator, Fabrik-Versteigerung im Auktionslokal Herrenstr. 16.
2 Uhr: Zink, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: Bier, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung. Zusammenkunft Ecke Soffien- und Westendstraße.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.) Dienstag, den 8. Mai:

Apollo-Theater. Vorstellung, abends 8 1/2 Uhr. Festhalleplatz. Zirkus Angelo. Vorstellung, abends 8 Uhr. Hoftheater. Hans Heiling. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden

vom 7. Mai früh. Lugano wolkenlos 13°, Biarriz wolkenlos 12°, Nizza heiter 15°, Triest bedeckt 18°, Florenz wolkenlos 13°, Rom heiter 13°, Cagliari wolkenlos 14°, Brindisi wolkenlos 14°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 7. Mai 1906.

Von einem über Nordwestrußland lagernden Kern aus zieht sich heute ein breites Band hohen Druckes über Mitteleuropa hin; das Wetter ist darin heiter und warm. Depressionen liegen im Norden der britischen Inseln und über Unteritalien. Wenig bewölkt und warmes Wetter ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with columns: Mat., Barometer mm, Therm. in °, Wind, etc. Data for 5. and 6. May.

Höchste Temperatur am 5.: 14,6; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 11,5. Niederschlagsmenge des 5.: 2,2 mm. Höchste Temperatur am 6.: 20,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 10,1. Niederschlagsmenge des 6.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins vom 7. Mai früh:

Schutterinsel 206, gefallen 9, Kehl 238, gestiegen 5, Marxan 400, gestiegen 21, Mannheim 341, gestiegen 13 cm.

Fremde

übernachteten vom 5. bis 6. Mai.

- Alte Post. Schäfer, Ingen. v. Mannheim. Plag, Klingler, Genz u. Heinrich, Bäckerstr. v. Ulm. Willibald, Archt. v. Tübingen. Bussle, Kfm. v. Köln. Lohausen, Kfm. m. Frau v. Düsseldorf. Lottowitz, Kfm. v. Berlin. Stern, Kfm. v. Zürich. Dummel, Maurerstr. v. Singen. Klingler, Inzipient v. Meibach. Braun, Palmer u. Behringer, Inzipienten v. Stodach.
Bayerischer Hof. Fr. Weis, Köchin v. Waldkirch. Wittmann u. Kunz, Inzipienten v. Sinshelm. Böbler, Justizassistent v. Hoffenheim. Schraier, Justizassistent v. Sinshelm. Stoll, Metzger v. Malsenbach. Roswit, Elektrotechn. v. Raumburg. Buchhammer, Mont. v. Feuerbach.
Bratwurstglocke. Stüblinger, Kfm. v. Neulostler. Meurer, Kfm. v. Offenburg. Liebau, Sekretär v. Charlottenburg. Grube, Kaufm. v. Weisenheim. Schäffler, Portier m. Frau v. Bern.
Darmstädter Hof. Stadler, Kaminsfegermstr. v. Donaueschingen. Wessels, Kfm. v. Schmalkalden. Grüng u. Stähler, Inzipienten v. Säckingen. Meyer, Inzipient v. Waldsbüt.
Drei Könige. Better, Altuar v. Mosbach. Spuler, Kreisbaumwart von Reudgen. Stadler, Amtsbienner von Breisach. Dörsenbach, Konditor von Freiburg. Rütter, Kfm. v. Darmstadt.
Erbsprinz. Erz. v. Fabel, Generalleutn. m. Fam. u. Bed. v. Münster. Frhr. v. Buttler, Major v. Wiesbaden. Frhr. Böcklin von Böcklinsau, Kammerherr von Ruß. Graf v. Helmstadt, Kammerherr v. Hochhausen. Frhr. v. Freyberg-Eisenberg, Rades, Ing., Edendorf, Groß u. Gerster, Kf. v. Berlin. Frhr. v. Alvensleben m. Sohn v. Eisenach. Löwenthal, Priv. m. Frau von New-York. Sievers, Dir. v. Mannheim. Hagens, Archt. v. Bremen. Krüger, Kaufm. m. Frau v. Wien. Liebenborn, Kaufm. v. Köln. A. u. G. Eder, Priv. v. Liverpool. Meyer, Kaufm. v. Biel. Blanz, Kfm. v. Hannover. Goldschmidt, Kaufm. v. Frankfurt. Anrich, Kfm. v. Freiburg. Eisenberg, Kaufm. v. Antwerpen. Doh, Kaufm. v. Kiel. Bär, Priv. m. Fam. v. St. Louis. Liffenheim, Kaufm. v. Basel. Born, Kaufm. v. Böttrach. Herz, Kaufm. v. Freiburg.
Friedrichshof. Sinner, Priv. von Schw. Hall. Neumann, Major m. Frau, Schmale, Ing., Kubino u. Gelling, Kf. v. Berlin. Müller, Kaufm. v. Smitgart. Hoffmeister, Kramer, Mathes u. Spring, Kf. u. Werlen, Bandagist v. Mannheim. Mühlweg, Kfm. v. Konstanz. Bartsch, Drogist v. Radolfzell. Müller, Kfm. v. Pforzheim. Winter, Maler v. Cronberg.

Telegraphische Kursberichte.

7. Mai 1906.

Geist, Dertel, Kfm. v. Bamberg. Kirchhoff, Kfm. v. Hamm. Brinkmann, Igl. Baurat von Darmstadt. Müller, Kfm. v. Schlierbach. Tenesch, Kfm. v. Güdesboeden. Fett, Kfm. v. München. Bachwitz, Kfm. von Dresden. v. Beufekom u. Webershoven, Kfm. v. Gledern. Wolff, Kfm. v. Weissenfels. Himmelreich, Dörrens u. Kellig, Kfm. v. Gdn. Herbst, Kfm. von Ulm. Böttger, Kfm. v. Leipzig. Kirsch, Kaufm. v. Frankfurt. Kaiser, Kfm. v. Grefeld. Garb, Kfm. v. Hamburg. Pfaffrath, Kfm. v. Grefeld. Lillie, Kaufm. v. Berlin. Baur u. Guteskunst, Kfm. v. Stuttgart. Nestler, Kaufm. v. Lahr. Reumann, Ing. v. Erlangen. Schumacher, Kfm. von Grefeld. Richter, Kfm. v. Chemnitz. Worms, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Adler. Baur, Brenneireibesiger von Einheim. Ruf, Gf. Assistent v. Lahr. Gassinger, Malermstr. v. Reichartshausen. Wagnere, Insp. von Gdn. Leppert, Inzipient v. Nordweil. Schen, Inzipient v. Freiburg. Kaiser, Inzipient v. Radoszell. Konstanzer, Inzipient v. Weßloch. Henmann, Inzipient v. Berberg. Bender, Inzipient v. Rehl. Bonnet, Brauereibesiger v. Weissenheim.

Goldener Karpfen. Dürr, Ingen. v. Zürich. Kfm. v. Wien. Dito, Kartograph von Leipzig. Reinhardt, Kunstmaler v. Heidelberg. Urban, Schreinermeister v. Almannswiler. v. Red, Major a. D. von Weßheim. Schäffler, Archt. v. Weissen, Sänger, Techn. v. Gernsbach.

Goldene Traube. Fr. Friedwarter, Priv. v. Straßburg. Vöster, Kfm. v. Leipzig. Hemmberger, Inzipient v. Weßheim. Marwardt, Inzipient v. Taubertshausen. Kreier, Inzipient v. Eadenburg. Hoffmann, Inzipient v. Gppingen. Schüp, Kaufm. v. Darmstadt. Birnstein, Kfm. v. Hannover. Born, Archt. v. Wiesbaden. Gedebach, Mechan. m. Frau v. Gagenau. Hils, Kaufm. m. Frau v. Schramberg. Drowing, Kaufm. v. Dffenburg. Weber, Kfm. v. Basel. Witt, Rechtskandidat v. Kaiserslautern. Althaus, Kfm. v. Frankfurt.

Grüner Hof. Gebauer, Kaufm. v. Schaffalbe. Götling, Kfm. v. Braunschweig. Pichum, Optiker m. Frau, u. J. u. S. Strauß, Kfm. v. Gdn. Dr. Gerstner, Fabrt. m. Frau v. Pforzheim. Straubach, Kaufm. v. Schlierbach. Frau Dr. Raß v. Erfurt. Dr. Lauterhorn, Prof. v. Heidelberg. Schuster, Chem. v. Schloß, Apoth. m. Frau, u. Mur, Kaufm. m. Frau v. Freiburg. Graf, Kaufm. v. Weissenburg. Kroeße, Kaufm. v. Dresden. Pulgram, Kfm. v. Wien. Krauß u. Elharter, Kfm. v. Stuttgart. Schneider, Kaufm. v. Weimarstein. Rietzer, Ob. Ing. v. Berlin. Koering, Kfm. v. Oberlahnstein. Dr. Sachtleben, Fabrt. v. Grefeld. Rapp, Kaufm. v. Frankfurt. Jahraus, Priv. v. Baden. Dito, Kfm. v. Rünberg. Warr, Kaufm. v. Mannheim. Winterer, Kaufm. v. Lahr. Jeremmer, Fabrt. v. Pforzheim. Weiß, Dir. v. Marten. Stoll, Kfm. v. Ludwigsburg.

Hotel Germania. Gr. v. Dulth, Generalleutn. v. Berlin. Rittert, Geh. Rat m. Frau von Homburg. Schuermann, Priv. m. Fam. v. Bern. Feilerling, Oberst Ing. v. Straßburg. Schlegel, Fabr. m. Frau v. Stuttg. Ing. Pfändler, Archt. m. Frau v. Worms. Dr. Windelband, Geh. Rat, Frau Generalkonsul Viarbot, Fr. Ramballer, Priv. u. Wolf, Priv. m. Frau von Heidelberg. Readehead, Kfm. v. Charlottenburg. Lope, Direktor m. Fam. v. Halle. Frau Arnoldson, Kammerfängerin m. Begl. u. Kischof, Priv. von Paris. Ward, Rent. m. Fam. v. London. Fr. Karcher, Priv. v. Freiburg. Weis, Kfm. v. Mainz.

Hotel Grosse. Kühne, Tourist, Guland, Glas, Dombrensch, Mautenberger, Zandb, Pohl, Bernhardt, Berger u. Landau, Kfm. v. Berlin. Frhr. v. Hornstein m. Frau v. Schloß Gemmingen. v. Junger, Oberst-Leutn. v. Petersburg. Agthe, Stud. u. Frau Agthe, Priv. m. Tochter v. Riga. Heydrich, Kfm. v. Coblenz. Schäfer, Reg.-Baumstr. m. Frau v. Reustettin. von Weyring, Korv.-Kapitän a. D. v. Hamburg. Finstein, Wermann u. Hofmeister, Kauf. v. Stuttgart. Schwarz, Forststr. v. Rheinbischhofshelm. Dewig, Dir. v. Randern. Weber, Baumstr. m. Frau v. Frankenthal. Beck, Dir. v. Grefeld. Brenslau, Kaufm. v. Hamburg. Frankenfeld, Priv. v. Wiesbaden. Raß, Kaufm. v. Basel. Antretter, Kfm. v. Nürnberg. Geibelmann, Büßel u. Hehrig, Kauf. v. Frankfurt. Windisch, Kaufm. v. Schwert. Stuppert, Kaufm. v. Mainz. Kochlin, Ing. v. Paris. Hanned, Kaufm. v. Berlin. Spiegelhalter, Kaufm. v. Lenzkirch. Wilhelm, Oberingen. v. München. Brodt, Kfm. v. Meissen. Volke, Kfm. v. Schwelmer. Trabe, Kaufm. v. Frankenberg. Raß, Kfm. v. Berlin. v. Rampacher, Oberst m. Frau von Ulm. Wolff, Kaufm., u. Schweizer, Priv. m. Frau v. Mannheim. Müller, Kaufm. v. Elm. Dtrion, Kaufm. v. Bad Dürkheim. Dräger, Kaufm. v. Gdn. Frau v. Dir. Ulrich m. Tochter v. Mailammer. Rosendek, Großhändler v. Mühlheim.

Hotel Leicht. Hef, Kfm. v. Stuttgart. Badtsch, Kfm. v. Oberbach. Fürner, Kaufm. v. Neug. Reuded, Kfm. v. Reutlingen. Blagbader, Kfm. v. St. Johann.

Hotel Lion. Karpfen, Kfm., u. Wolf, Ingen. v. Berlin. Rohrheimer, Kaufm. v. Bblis. Gammelbacher, Kfm. v. Schwabach. Fr. Hauptmann v. Kopschenbroda. Lehmann, Kfm. v. Fürth. Droller, Kfm. v. Frankfurt. Stern, Kfm. v. Greflingen. Eilan, Kfm. v. Speyer.

New-York.

Atohis-Topoka	—
Canada Pacific	—
Chicago Milw.	—
Denver	—
Louisv. Nashv.	—
New-York Erie	—
Central	—
North Pacific	—
Southern Pacific	—
Silber	—
Steel Comm.	—
Prefer.	—

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	693.25
Staatsbahn	688.75
Lombarden	130.50
Marknoten	117.25
Ungar. Goldrente	114.40
Kronenrente	95.90
Oesterr. Papierrente	99.95
Silberrente	99.90
Länderbank	439.—
Goldagio	—

Tendenz: ruhig.

London (Anfang).

Debeers	17 3/4
Chartered	1 3/8
Goldfield	4 1/2
Randmines	6 1/8
Eastrand	4 7/8
Chicago Milw.	168 1/2
Denver Prefer.	89.—
Atohis. Prefer.	105.—
Louisv. Nashv.	146 1/4
Union Pacific	149 1/4
Atohis. Comm.	91 1/2
Steel Comm.	40 1/2
Prefer.	108 7/8

Berlin (Anfang).

Kreditactien	—
Disconto-Commandit	187.80
Deutsche Bank	—
Dresdener Bank	162.20
Berliner Handelsges.	173.40
Darmstädter Bank	144.10
Comm.-Disconto-Bank	122.60
Bochumer	255.70
Laurahütte	250.70
Harpener	221.60
Dortmunder C	94.70
Baltimore u. Ohio shares	109.40

Tendenz: fest.

Paris (Anfang).

3 1/2% Rente	99.07
4 1/2% Italiener	—
4 1/2% Spanier	95.50
Türken (unifiz.)	93.90
Türkenlose	—
Ottoman	660.—
Rio Tinto	1634.—

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	217.80
Disconto-Commandit	187.40
Dresdener Bank	162.40
Staatsbahn	146.30
Lombarden	24.25
Gotthardbahn	197.25
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: ruhig.

Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1902 unkl. bis 1907	97.80 G.
3 1/2% v. 1903 unkl. bis 1908	97.60 G.
3% von 1886	91.70 B.
3% von 1889	91.50 B.
3% von 1896	—
3% von 1897	88.— B.

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4 1/2% Baden 1901	102.40
3 1/2% abgest.	98.90
3 1/2% i. Mark	98.65
3 1/2% 1892/94	99.—
3 1/2% 1900	98.60
3 1/2% 1902	98.70
3 1/2% 1904	99.25
3% 1896	—
5% Griechen	54.60
5% Argentinier abg.	101.—
5% Chinesen 1896	102.40
4 1/2% 1898	97.90
5% Mexicaner	102.30
5% I.—III.	100.15
3% 68.90	—
4% Russen v. 1902	80.90
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91.50
Türkenlose	146.40
Türken 1903	93.55
Pfälz. Hyp.-Bank	—
Oberrhein. Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	122.20
Berliner Bank	—
Bad. Zuckerfabrik	109.50
Gritzner	224.—
Karlsruh. Maschinenfabr.	228.—
Edison	225.80
Schuckert	138.50
Nordd. Lloyd	132.40
Packetfahrt	168.60
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	102.75

4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1907	100.70
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr.	95.80
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869—1882	—
unkündbar bis 1904	95.80
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	97.50

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	216.50
Disconto-Commandit	186.60
Deutsche Bank	239.80
Dresdener Bank	162.20
Staatsbahn	146.20
Lombarden	23.90

Tendenz: fest.

Berlin (Schluss).

3 1/2% Reichs-Anleihe	100.25 BfG
3 1/2% " "	100.10 BfG
3% " "	88.30
3 1/2% Preuss. Consols.	100.25 BfG
3% " "	88.30
4% Baden	102.30 G
3 1/2% Baden abg.	98.80 G
3 1/2% bad. Anleihe 1904	99.10 BfG
Kreditactien	216.60
Disconto-Commandit	186.60
Dresdener Bank	161.60
Gritzner	229.50
Nationalbank	129.50
Berliner Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	122.20
Staatsbahn	146.10
Bochumer	255.—
Dortmunder C	98.90

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	216.40
Berliner Handelsges.	172.60
Deutsche Bank	233.70
Disconto-Commandit	186.60
Dresdener Bank	161.60
Baltimore u. Ohio shares	109.10
Bochumer	255.—
Dortmunder C	98.70
Laurahütte	250.40
Gelsenkirchener	228.60
Harpener	219.40
Hibernia	—

Tendenz: still.

Paris (Schluss).

3% Rente	—
4% Italiener	—

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	169.15
London	205.05
Paris	81.523
Wien	85.233
Italien	81.533
Privatdiscont	3 3/8
Napoleons	16.29
3% Reichs-Anleihe	88.80
3 1/2% " "	100.10
3 1/2% Preussen	100.25
5% Italiener	106.—
4 1/2% Portugiesen	68.95
4% innere Russen	80.85
4% Serben	82.10
4% Spanier	95.25
Oesterr. Goldrente	100.65
Silberrente	101.20
Ungar. Goldrente	96.65
Kronenrente	96.05
Argentinier	102.60
5% Southern	—
5% Bulgaren	98.80
Disconto-Commandit	187.40
Darmstädter Bank	144.—
Schaaffh. Bank	161.60
Deutsche	239.80
Dresdener	162.20
Badische	132.50
Rhein. Kreditbank	143.50
Hypoth.-Bank	199.20
Pfälz. Hypoth.-Bank	198.50
Länderbank	112.—
Wiener Bank	143.80
Bank Ottoman	180.80
Harpener	221.—
Gelsenkirchener	229.80
Laurahütte	251.—
Bochumer	256.20
Hibernia	—
Spinnerei Ettlingen	100.80 G

Laurahütte	250.60
Gelsenkirchener	228.80
Harpener	219.75
Hibernia	—
Hörder Bergw.-Actien	210.—
Dynamit	182.90
Canada	172.—
Allg. Elektr.-Gesellsch.	224.90
Südd. Immo.-Act.-G.	121.70
Schuckert	133.90
Westerregeln	249.—
Köln-Rottweil	269.—
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	304.—
Gritzner	223.—
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	98.—
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	98.20
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	97.25
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91.30
4 1/2% Japaner	94.50
Privatdiscont	3 1/4%

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	216.60
Disconto-Commandit	186.70
Dresdener Bank	161.80
Deutsche Bank	239.—
Staatsbahn	146.10
Lombarden	23.90
Bochumer	255.25
Gelsenkirchener	228.80
Harpener	219.75
Laurahütte	250.80
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—

Tendenz: behauptet.

Dünne helle Wollbatiste

empfehl

Carl Büchle,

in

Kaisersrasse 149.

für

grösster Auswahl

elegante leichte Sommerkleider

Rabattmarken.

Spargeln.

I^a Tafelspargeln, unfortiert, gebe an Wiederverkäufer per Pfund 38 Pfg. ab. Regelmäßige Abnehmer erwünscht.

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.
Telephon 302.

3.2.

Kristalleis.

Abonnements hierauf können täglich beginnen. Prompte Bedienung, billige Preise.

Karlsruher Kristalleisfabrik

Inhaber: **August Enz,**
Bannwald-Allee 1. Telephon 454.

NB. Bestellungen werden auch **Karlstraße 12** im Laden angenommen.



10-20% Rabatt

wegen Umbau gewähre auf

Taschen-, Haus- und Wanduhren,
Glashütter und Genfer

== **Präzisionsuhren,** ==
Repetieruhren, Wecker, Uhrketten
jeder Art.

Otto Blochmann,

Kaiserstrasse 66.

Reparaturen gut und billig.

Altes Gold und Silber wird an Zahlung genommen.

— **Rabatt-Sparmarken.** —

Zirkus Angelo, welcher zur Zeit hier weil und wirklich sehenswert ist, beweist der tägliche Billetausverkauf.

Heute Dienstag findet eine par force-Vorstellung mit Salomonstre-Programm statt, das Neues und Ueberraschendes in Fülle bringen wird und ist es ratsam für jedermann, den Zirkus noch zu besuchen.

Schiffsnachrichtendes Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter **Fr. Kern,** Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angelommen am 5. Mai „Prinz Sittel Friedrich“ in Colombo, „Prinz Heinrich“ in Yokohama; am 7. Mai „Darmstadt“ in Abelaide, „Bremen“ in Neapel. **Passiert** am 6. Mai „Main“ Castbourne. **Abgegangen** am 5. Mai „Hohenzollern“ von New-York, „Weimar“ von Gibraltar.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer III.

Mittwoch, den 9. Mai, vormittags 9 Uhr:

1. Karl Wilhelm Sez, Knecht von Jagsthausen, wegen Diebstahls i. R. und Bettels.
2. Hermann Emil Hiller, Bäcker von Strassburg, wegen Körperverletzung und Diebstahls i. R.
3. Fernand Lienard, Kaufmann von Lille, Fernand Lienard Ehefrau, Dora geb. Eberle von Speyer, und Hermann Lehmann, Kaufmann von Offenburg, weg. Verkaufszüchtiger Abbildungen.
4. Emma Fellien, Krankenpflegerin von Berlin, wegen Betrugs und Diebstahls.
5. Josef Heini, Tagelöhner von Lauf, und Wilhelm Rauber, Fabrikarbeiter von Waldmatt, wegen Diebstahls i. R. bzw. wegen einf. Diebstahls.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

5. Mai. Friedrich Blaehn von Berlin, Kaufmann hier, mit Wilhelmine Diefendacher von Michelbach.
5. „ Friedrich Reiser von hier, Eisenbrecher hier, mit Friederike Rauser von Dornstetten.
5. „ Kaspar Klein von Mörsch, Maurer hier, mit Luise Grimm von Böttlingen.
5. „ Adolf Vogelbacher von Endingen, Bäcker hier, mit Josefina Eberhard von Belfort.

Geburten:

3. Mai. Karl August, Vater Ernst Roth, Stallmeister.
4. „ Anna, Vater Karl Oswald, Fuhrmann.
4. „ Rudolf Wilhelm, Vater Josef Hamninger, Oberbuchhalter.
5. „ Cäcilie Paula, Vater Friedrich Meyer, Stadt. Obergärtner.
6. „ Albert Heinrich, Vater Friedrich Stuber, Küfer.

Todesfälle:

6. Mai. Meisig Jupiter, Agent, ein Chemann, alt 32 Jahre.
6. „ Franz, alt 1 Jahr 1 Monat 7 Tage, Vater Karl Oswald, Fuhrmann.
6. „ Wilhelm Schmauser, Betriebsassistent, ledig, alt 21 Jahre.
6. „ Stefanie Dea, alt 63 Jahre, Witwe des Schmiedemeisters Karl Dea.
6. „ Katharina Bögel, alt 31 Jahre, Ehefrau des Hausmeisters Heinrich Bögel.
7. „ Friedrich Kusterer, Tagelöhner, ledig, alt 42 Jahre.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbener.

Dienstag, den 8. Mai 1906:

- 3 Uhr, **Katharina Bögel**, Ehefrau des Hausmeisters (Leopoldstraße 7c, 1. Stod).
1/26 Uhr, **Veronika Mohr**, Witwe des Lokomotivführers (Werderstraße 88, 3. Stod).

Biehmarkt in Karlsruhe, den 5. Mai 1906.
(Amtlicher Bericht der Direktion.)

Zufuhr: 1162 Stück. Ochsen 87 St., Bullen (Farren) 44 St., Färren (Rinder) 39 St. und Kühe 88 St., Kälber 329 St., Schafe 2 St., Schweine 602 St., Kitzlein 21 St. Es wurde bezahlt für 50 Rilo Schlachtgewicht: Ochsen, vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 80-83 M., junge, fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 78-79 M., mäßig genährte junge, gut genährte, ältere 77 M., Bullen (Farren), vollfleischige höchsten Schlachtwertes 73-75 M., mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere 69-72 M., gering genährte 68 M., vollfleischige, ausgemästete Färren, Rinder höchsten Schlachtwertes 80-83 M., vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 71-74 M., ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe 63-69 M., mäßig genährte Rinder 77-79 M., gering genährte Kühe 53-59 M., feinste Mast (Vollmast) und beste Saugfälscher 100-108 M., mittlere Mast und gute Saugfälscher 97-98 M., geringe Saugfälscher 95 M., ältere gering genährte (Fresser) — M., Schafe, Mastlämmer und jüngere Mastlämmer — M., ältere Mastlämmer — M., Schweine, vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/2 Jahren 75-74 M., fleischige 71-72 M., gering entwickelte — M., Sauen und Eber — M., Kitzlein pro Stück 4-6 M., Tendenz des Marktes: lebhaft.

Schlachtthof. In der Zeit vom 28. April bis 5. Mai wurden im hiesigen Schlachtthof geschlachtet: 1447 Stück Vieh, und zwar: 253 Großvieh (57 Ochsen, 85 Rinder, 69 Kühe, 42 Farren), 412 Kälber, 628 Schweine, 47 Hammel, 5 Ziegen, 98 Kitzlein, — Ferkel, 4 Pferde. Summa 1447. 14 119 Rilo Fleisch wurden außerdem von auswärts eingeführt und der Beschau unterstellt.